

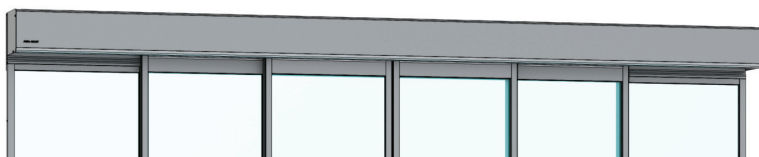
Bedienungsanleitung

Schiebetürantrieb

ASSA ABLOY SL500, SL510, SL520, SL521

ASSA ABLOY
Entrance Systems

Experience a safer
and more open world



INHALTE – originale Betriebsanleitung

Darstellung von Hinweisen und Warnzeichen	5
WARNUNG: Wichtige Sicherheitshinweise. Um Personenschäden zu vermeiden, müssen diese Anweisungen befolgt werden. Bewahren Sie diese Anleitung auf.	5
Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Automatiktür!	8
Störung des Empfangs elektronischer Geräte	8
Umweltschutzanforderungen	8
Produkthaftung	8
Garantie	9
Wartung	10
Vorgesehene Verwendung	10
.....	10
Technische Daten	10
Arbeitsweise von ASSA ABLOY SL500, ASSA ABLOY SL510, ASSA ABLOY SL520 und ASSA ABLOY SL521	11
Verriegeln	11
Entriegeln	11
ASSA ABLOY Sliding Door Manager	11
Programmwahlschalter	12
OMS Standard und OMS BLE – Modi	12
OMS Standard und OMS BLE – Zugangscodes und blinkende LED Beschreibung	14
OMS Basic und PSK-6U - Modi	15
OMS Basic - Zugangscodes und blinkende LED	17
Integrierte Sicherheit	17
Sicherheitssystem mit Anwesenheitssensoren	17
Technologisch fortschrittliche Sensoren	19
Überprüfung der inneren und äußeren kombinierten Bewegungs- und Anwesenheitssensoren	20
So überprüfen Sie die seitlichen Anwesenheitssensoren	21
Sicherheitssystem mit Fotozellen	22
Notausgangs-Funktion	23
Panikbeschlag PSB	23
Mechanisches Notmodul (MEU)	23
Elektrisches Notmodul	23

Regelmäßige Sicherheitskontrollen	24
Sicherheitszubehör	28
Allgemeines Zubehör	28
Verkleidung	28
Bewegungssensor und Anwesenheitssensoren	28
Programmwahlschalter	28
Elektrische Verriegelung	28
Manuelle Entriegelung, MOLD	28
Mikroschaltersatz – Endschaltersatz (LSK) / Verriegelungsanzeigeschalter (LIS)	28
Anzeige Geschlossene Tür LDI/LIS	28
Mechanisches Notstromaggregat (MEU)	28
Elektrisches Notstromaggregat (EEU)	29
Notfallüberwachung mit EEU und MEU	29
Schließen im Brandfall	29
Notschließung mit wiederholtem Schließen	29
Panikbeschlag PSB	29
Schleusenfunktion	29
Notbatterie-UPS	29
Externe Fehleranzeige	29
Schlüsselschalter (Unterputz- und/oder Aufputzmontage).	30
Drucktaster	30
Synchronisation	30
Öffnen/Schließen-Funktion	30
Feueralarm-Anschluss	30
Schwestern-Funktion	30
Fernbedienung	30
Notöffnungsimpuls	30
PASS (vorher Personenstrom)	30
Fehlersuche	31
Service/Wartung	32
Weitere Produkte von ASSA ABLOY Entrance Systems	32
Konformitätserklärung	34
.....	34
.....	34
.....	34
Konformitätserklärung	35
.....	35
.....	35
.....	35

ASSA ABLOY als Wort und Logo ist Markenzeichen der ASSA ABLOY Group

© ASSA ABLOY Entrance Systems, 2022

Änderungen an technischen Daten ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten.

Backtrack information: folder:Workspace Main, version:a701, Date:2021-11-19 time:12:22:55, state: Frozen

Darstellung von Hinweisen und Warnzeichen

In diesem Handbuch werden verschiedene Symbole und Texte verwendet, um das Verständnis und die Identifizierung zu erleichtern.

Hinweis: Wenn Sie **Hinweis!** sehen, enthält dieser nützliche Ratschläge und Informationen, um die korrekte und vorschriftsmäßige Verwendung des Systems sicherzustellen.



Potenzielle Gefahrensituation, die entweder zu leichten oder schweren Verletzungen oder zum Tod führen und entweder geringfügige oder erhebliche Sachschäden verursachen kann.



Potenzielle Gefahrensituation, die zu Stromschlaggefahr und schweren Verletzungen oder Tod führen kann.

WARNUNG: Wichtige Sicherheitshinweise. Um Personenschäden zu vermeiden, müssen diese Anweisungen befolgt werden. Bewahren Sie diese Anleitung auf.



- Ein Nichtbeachten der in diesem Handbuch zur Verfügung gestellten Informationen kann zu Verletzungen oder einer Beschädigung der Ausrüstung führen.
- Um das Verletzungsrisiko für Personen zu vermeiden, nutzen Sie den Antrieb nur für Personentüren.
- Die Netzstromversorgung muss mit Schutzeinrichtungen und einem allpoligen Hauptschalter der Schutzklasse III gemäß den örtlichen Vorschriften installiert werden.

- Untersuchen Sie die Anlage ggf. häufig auf Ungleichgewicht und Anzeichen von Verschleiß oder Schäden an Kabeln, Federn und Befestigungselementen. Nicht verwenden, wenn eine Reparatur oder Einstellung nötig ist.
- Die Vorrichtung nicht verwenden, wenn eine Reparatur oder Einstellung nötig ist.
- WARNUNG: Der Antrieb muss während Reinigungs- und Wartungsarbeiten sowie beim Austausch von Teilen von seiner Stromquelle getrennt werden.
- Der Antrieb kann von Kindern über 8 Jahren benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person hinsichtlich der sicheren Verwendung der Anlage unterwiesen wurden und sich der damit verbundenen Gefahren in vollem Umfang bewusst sind.
- Der Türantrieb kann von 8 Jahre alten und jüngeren Kindern bedient werden, sofern diese von der für ihre Sicherheit zuständigen Person unterrichtet worden sind.
- Der Antrieb kann von Personen mit Behinderungen körperlicher, sensorischer oder mentaler Natur benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person hinsichtlich der sicheren Verwendung der Anlage unterwiesen wurden und sich der damit verbundenen Gefahren in vollem Umfang bewusst sind.
- Reinigung und benutzerseitige Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Lassen Sie keine Kinder oder andere Personen auf die Tür klettern oder mit den fest installierten bzw. Fernbedienungseinrichtungen spielen.

- Die Türanlage kann automatisch durch Sensoren oder manuell durch Impulsgeber betätigt werden.
- Gehen Sie nicht in eine sich schließende Tür.
- Diese Anlage kann Batterien enthalten, die nur durch fachlich qualifizierte Personen ausgetauscht werden dürfen.
 - Die Batterie muss aus der Anlage entnommen werden, bevor die Anlage entsorgt wird.
 - Die Anlage muss während des Ausbaus der Batterie von dem Versorgungsnetz getrennt sein.
 - Die Batterie muss sachgerecht entsorgt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass Bedienelemente, welche die Türe auf eine verriegelte Position einstellen können, nur aktiviert werden, wenn sich keine weiteren Personen in dem Raum befinden.

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Automatiktür!

ASSA ABLOY Entrance Systems AB entwickelt seit mehr als 50 Jahren Automatiktüren. Sie haben ein erstklassiges Produkt erworben, das auf modernster Technologie basiert und aus sorgfältig geprüften Materialien und Bauteilen hergestellt wurde.

Wie jedes technische Produkt benötigen auch automatische Türen regelmäßige Wartung und Pflege. Für eine problemlose Verwendung des Produkts ist es unabdingbar, sich mit der Funktionsweise der automatischen Tür bzw. des automatischen Türsystems vertraut zu machen und für eine regelmäßige Wartung gemäß den gültigen Sicherheitsnormen zu sorgen.

Ihr autorisierter ASSA ABLOY Entrance Systems-Verkaufsberater vor Ort ist mit diesen Normen sowie mit allen gültigen örtlichen Codes und ASSA ABLOY Entrance Systems-Empfehlungen für Personentüren mit motorischen Antrieben vertraut. Die Durchführung von Service- und Einstellarbeiten durch die autorisierte ASSA ABLOY Entrance Systems-Vertretung stellt einen sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb der Automatiktür sicher.

Störung des Empfangs elektronischer Geräte

Diese Ausstattung erzeugt und verwendet möglicherweise hochfrequente Energie (im Radiofrequenzband) und kann bei unkorrekter Montage oder Verwendung eine Störung des Rundfunk- und Fernsehempfangs oder anderer Hochfrequenzanlagen verursachen.

Wenn andere Geräte nicht in vollem Umfang die Richtlinien für Störfestigkeit erfüllen, können Störungen auftreten.

Es kann nicht garantiert werden, dass bei einzelnen Montagen keine Störungen auftreten. Sollte das System eine Störung des Radio- und Fernsehempfangs verursachen, was durch Aus- und Einschalten des Antriebs festgestellt werden kann, wird der Benutzer aufgefordert zu versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten.
- Die Position des Empfangsgeräts zum Antrieb ändern.
- Das Empfangsgerät weiter vom Antrieb weg positionieren.
- Den Empfänger auf einen anderen Stromkreis legen, so dass der Antrieb und das Empfangsgerät an unterschiedliche Stromkreise angeschlossen sind.
- Überprüfen, ob die Erdungsleitung (PE) angeschlossen ist.

Falls erforderlich, sollte sich der Benutzer für weitere Vorschläge an den Händler oder einen erfahrenen Elektrotechniker wenden.

Umweltschutzanforderungen

ASSA ABLOY Entrance Systems Produkte sind mit Elektronik ausgestattet und möglicherweise auch mit Batterien versehen, die umweltschädliche Materialien enthalten können. Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie Elektronik und Batterien entfernen, und sorgen Sie wie beim Verpackungsmaterial für eine ordnungsgemäße Entsorgung gemäß den örtlichen Bestimmungen (Entsorgungsart und -ort).

Produkthaftung

Gemäß Richtlinien ist der Eigentümer bzw. Betreiber der Ausrüstung für folgende Punkte verantwortlich:

- Er hat dafür Sorge zu tragen, dass die Ausrüstung ordnungsgemäß funktioniert, damit ein sicherer Betrieb gewährleistet ist und kein Risiko für Personen besteht.
- Er hat dafür Sorge zu tragen, dass die Ausrüstung von einer Person betrieben, gewartet und regelmäßig kontrolliert wird, die nachweislich dazu befähigt ist und mit den gültigen Bestimmungen vertraut ist.

- dass die mitgelieferten Dokumente “Service Log Book” (Serviceprotokollheft) und “Abnahmetest am Montageort und Risikobewertung” (PRA-0005) für die Wartungs- und Servicedokumentation verfügbar gehalten werden
- Er hat dafür Sorge zu tragen, dass bei der Kontrolle die Notöffnungsfunktion (falls vorhanden) überprüft wird.
- dass bei Bandschutzschiebetüren (falls zutreffend) die Schließkraft für die Türgröße geeignet ist.

Garantie

ASSA ABLOY Entrance Systems gewährt bei einem ordnungsgemäßen Betrieb und Service seiner Produkte für einen Zeitraum von 12 Monaten ab dem Lieferdatum eine Garantie auf Material- und Herstellungsfehler. Dieser Garantieanspruch ist nur für den ursprünglichen Käufer der Ausrüstung gültig.

ASSA ABLOY Entrance Systems gewährt eine Garantie auf den grundlegenden Betrieb der Software gemäß der Funktionsbeschreibung sowie dafür, dass diese auf unbeschädigten Medien aufgenommen wurde.

Die von ASSA ABLOY Entrance Systems gewährte Garantie erstreckt sich nicht auf folgende Sachverhalte:

- Fehlerfreiheit und unterbrechungslose Verwendung der Software
- natürliche Abnutzung bzw. Verschleißerscheinungen am System
- Sicherung, Batterien und Glasschäden
- Systemabweichungen, die auf eine regelwidrige Montage zurückzuführen sind, die nicht durch autorisierte Monteure erfolgt ist
- Systeme, die geändert oder durch Vandalismus oder falsche Verwendung beschädigt wurden
- Systeme, die zusätzlich mit Teilen bzw. Ersatzteilen ausgestattet wurden, die nicht als Originalteile von ASSA ABLOY Entrance Systems gekennzeichnet sind
- nicht erforderliche Kontrollbesuche, die auf mangelhafte Kommunikation seitens des Kunden zurückzuführen sind (Tür funktioniert bei Ankunft des Besam-Technikers, Zurückstellung, unterbrochene Stromversorgung)
- Einstellungen (Schließ- und Öffnungsgeschwindigkeit sowie Erkennungsfeldradar) auf Kundenwunsch (außer Betriebseinstellungen, die zu Gefahrensituationen führen könnten).
- Wasserschäden
- ungünstige Witterungsverhältnisse
- Schäden, die direkt oder indirekt auf Umstände zurückzuführen sind, die nicht im Einflussbereich des jeweiligen Unternehmens innerhalb von ASSA ABLOY Entrance Systems liegen, wie Arbeitskonflikte, Brand, Naturkatastrophen, umfassende Mobilisierung der Streitkräfte, Aufstände, Requirierung, Beschlagnahme, Embargo, eingeschränkte Stromversorgung und mangelhafte oder verspätete Lieferung seitens eines Zulieferers aufgrund eines oben genannten Punktes

Hinweis:

- Die Nichteinhaltung der Pflege- und Wartungsempfehlungen des Herstellers führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs.
- ASSA ABLOY Entrance Systems autorisierte Händler dürfen diese Garantie nur Endbenutzern gewähren und sind nicht berechtigt, im Namen von ASSA ABLOY Entrance Systems eine umfassendere oder andersartige Garantie zu gewähren.
- Durch eine Servicevereinbarung mit ASSA ABLOY Entrance Systems wird die Verfügbarkeit eines voll funktionsfähigen Türsystems sowie eine vorrangige Behandlung bei Serviceanfragen garantiert, wodurch Stillstandszeiten des Systems minimiert werden können.

Wartung

Inspektionen sollten regelmäßig durch geschultes und qualifiziertes Personal erfolgen. Die Häufigkeit dieser Inspektionen richtet sich nach den nationalen Bestimmungen (oder nach dem Industriestandard, wenn es keine nationalen Bestimmungen gibt). Dies gilt besonders für Installationen in Verbindung mit Brandschutztüren oder Türen mit einer Notöffnungsfunktion. Um die Lebensdauer Ihrer Investition zu verlängern und einen sicheren und zuverlässigen Betrieb der Tür sicherzustellen, empfehlen wir abhängig von der Nutzungsintensität und den Betriebsbedingungen mindestens 2 Inspektionen pro Jahr. Umweltaspekte müssen ebenfalls berücksichtigt werden.

Da Ihre Eingänge Teil Ihres Geschäfts sind, haben Sie allen Grund, die Funktion sicherzustellen. ASSA ABLOY Entrance Systems bietet Ihnen Erfahrung in Wartung und Modernisierung, auf die Sie sich verlassen können. Unsere Wartungsprogramme und Modernisierungsleistungen für automatisierte Zugangssysteme basieren auf umfangreichem, markenunabhängigem Fachwissen über alle Typen von Personentüren sowie Industrietore und Verladesysteme. Uns steht ein Team technisch versierter Experten zur Verfügung, das sich in Jahrzehnten bei Wartung und Service bewährt hat, wie unsere zufriedenen Kunden gerne bestätigen.

Vorgesehene Verwendung

Bei den Antrieben handelt es sich um Antriebe für automatische Schiebetüren, die den Zugang zu Gebäuden und innerhalb von Gebäuden erleichtern sollen.

Die Tür wurde für eine ununterbrochene Verwendung, einen hohen Sicherheitsgrad und eine maximale Lebensdauer konstruiert. Das System gleicht die Einflüsse durch normale Witterschwankungen und kleinere Reibungsveränderungen, z. B. durch Staub und Schmutz, selbst aus.

Der Antrieb kann für den Einsatz in Fluchtwegen konfiguriert werden. Eine Liste der Richtlinien und Normen, die der Antrieb einhält, finden Sie in der Konformitätserklärung.

Siehe [Elektrisches Notstromaggregat \(EEU\)](#) auf Seite , [29 Mechanisches Notstromaggregat \(MEU\)](#) auf Seite , [28 Panikbeschlag PSB](#) auf Seite [29](#).

Er darf nur in Innenräumen verwendet werden und eignet sich für nahezu alle Arten von Schiebetüren im Innen- oder Außenbereich.

Für Montage und Wartung siehe Montage- und Servicehandbuch 1009203 (ASSA ABLOY SL500), 1013523 (ASSA ABLOY SL510), 1011076 (ASSA ABLOY SL520), 1020148 (ASSA ABLOY SL521) oder 1016068 (ASSA ABLOY M SL).

Bewahren Sie diese Anleitung auf, um später wieder darin nachschlagen zu können.

Technische Daten

Hersteller:	ASSA ABLOY Entrance SystemsAB
Adresse:	Lodjursgatan 10, SE-261 44 Landskrona, Sweden
Typ:	Sliding Door Operator ASSA ABLOY SL500, ASSA ABLOY SL510, ASSA ABLOY SL520 und ASSA ABLOY SL521
Netzanschluss:	100 V AC -10% bis 240 V AC +10%, 50/ 60 Hz, Absicherung 10 AT
Stromverbrauch:	Max. 250 W
Schutzart:	IP20
Geräuscentwicklung:	$L_{pa} \leq 70 \text{ dB}(A)$
Freigaben:	Freigabe durch anerkannte Zertifizierungsstelle, gültig für die Sicherheit in der Verwendung und die Fluchtwegsicherheit, siehe Konformitätserklärung.

Arbeitsweise von ASSA ABLOY SL500, ASSA ABLOY SL510, ASSA ABLOY SL520 und ASSA ABLOY SL521

Die Antriebe arbeiten elektromechanisch.

Motor, Steuereinheit, Transmission – und optionales Notmodul sowie die elektromechanische Verriegelung – sind in einem Träger mit integrierter Verkleidung untergebracht. Motor und Getriebe übertragen die Bewegung über einen Zahnriemen auf die Türblätter. Das Türblatt ist an der Türblattbefestigung bzw. einem Tragrollenbeschlag montiert und hängt mit diesen auf einem Laufbahnprofil. Die untere Führung erfolgt durch Bodenführungen, (komplette Freigabe durch Panikbeschlag) oder an den Seiten (feststehende Seitenteile).

Bei Empfang eines **ÖFFNUNGSIMPULSES** durch das Steuermodul startet der Motor und überträgt Bewegung auf die Türblätter, die in die offene Position fahren.

Der Schließvorgang beginnt, sobald kein "ÖFFNEN-IMPULS" empfangen wird und die "OFFENHALTEZEIT" abgelaufen ist.

Der Nutzer der Antriebe kann, sofern ein Programmschalter installiert ist, fünf verschiedene Betriebsmodi wählen. Siehe [Programmwahlschalter auf Seite 12](#).

Verriegeln

Türen, die als Notausgänge in Gebäuden wie Krankenhäusern oder Altenheimen dienen, dürfen nicht verschlossen oder auf Programmauswahl AUS gestellt werden. In anderen Gebäuden können Notausgangstüren verriegelt werden oder in Programmwahl AUS gestellt werden, nachdem sichergestellt wurde, dass alle Personen das Gebäude verlassen haben.

Entriegeln

Entriegeln Sie *alle* mechanischen Verriegelungen, bevor Sie den Antrieb einschalten.

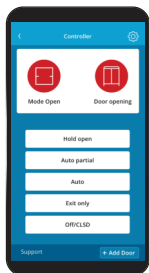
ASSA ABLOY Sliding Door Manager

Wenn der Antrieb mit einem OMS BLE ausgestattet ist, ist es möglich, die Programmauswahl mit der Smartphone-App **ASSA ABLOY Sliding Door Manager** zu ändern.

Installation der App

- Laden Sie die App **ASSA ABLOY Sliding Door Manager** herunter auf **App Store** oder **Google Play**. Halten Sie Ihre Produktinformationskarte bereit.
- In der App die Schaltfläche „+ Add Door“, antippen und den Anweisungen des Einrichtungsassistenten folgen. Der Einrichtungsassistent führt Sie durch die Prozedur zur Kopplung des Smartphones mit der Tür.

Hinweis: Sie müssen sich in einem Umkreis von 10 m um die Tür befinden, damit die Kopplung erfolgen kann.



VALUE DOCUMENT	
1	Follow these steps in the app, when the Door setup wizard prompts to enter the Initialization Pin:
2	
3	
4	a) Press and hold the Confirm button until the BLE led starts flashing.
5	b) Enter the Initialization Pin on the OMS, and press the Confirm button on the OMS after each digit.
Door name:	
Serial: xxxxxxxxxx	
Init PIN: xxxxxxxxxx	
QR code	

Programmwahlschalter

Die Türfunktionen können mit verschiedenen Programmwahlschaltern eingestellt werden. Der Programmschalter ist mit fünf Schalterpositionen (plus RESET) erhältlich. Der Schlüssel am PSK-6U, OMS Standard und OMS BLE Programmschalter muss bei Notausgangstüren immer entfernt werden, nachdem Einstellungen geändert wurden.

OMS Standard und OMS BLE – Modi

Verfügbar sind die Betriebsmodi DAUEROFFEN, TEILÖFFNUNG, AUTOMATIK, EXIT und AUS .



Symbol	Text	Mode
	OFFEN	Die Tür ist permanent offen. Die Tür kann von Hand bewegt werden, z. B. zum Reinigen der Scheiben. Die Verbindung aller Aktivierungseinheiten wird unterbrochen. Dies gilt nicht für den Notöffnungstaster (falls vorhanden).
	AUTO TEILÖFFNUNG	Durchgang in beide Richtungen, AUTOMATISCHE TEILÖFFNUNG ist möglich. Die Tür kann mit der inneren und äußeren Impulsgeber oder einem Schlüsseltaster (falls vorhanden) teilgeöffnet werden. Bei Betätigung eines NOT-AUF-Tasters (falls vorhanden) öffnet sich die Tür vollständig.
	AUTO	Durchgang in beide Richtungen, Normalbetrieb der Tür. Die Tür kann mit der inneren und äußeren Aktivierungseinheit oder einem Schlüsselschalter/Notöffnungstaster (falls vorhanden) vollständig geöffnet werden.
	EXIT (EINE RICHTUNG)	Durchgang nur in eine Richtung von innen nach außen. Die Tür ist normalerweise verriegelt, wenn eine elektromechanische Verriegelung angebracht wurde. Die Tür kann nur mit der inneren Aktivierungseinheit oder einem Schlüsselschalter/Notöffnungstaster geöffnet werden (falls vorhanden).
	OFF/CLOSED	Die Tür ist geschlossen und verriegelt (sofern eine elektromechanische Verriegelung angebracht ist). Bei einem Fluchtweg darf der Modus AUS nur eingestellt werden, wenn sicher ist, dass alle Personen das Gebäude verlassen haben. Die Tür kann nicht mit dem Innen- oder Außenimpuls geöffnet werden. Die Tür kann mit einem Schlüsseltaster (falls vorhanden) teilweise geöffnet werden. Die Tür kann mit einem Notöffnungstaster (falls vorhanden) vollständig geöffnet werden. Wenn der Programmschalter auf OFF steht, kann die Taste OFF einen Schlüsselimpuls auslösen. Der Schlüsselimpuls öffnet die Tür bis zur teiloffenen Position. Es gibt abhängig von der Konfiguration drei verschiedene Möglichkeiten, wie die Taste OFF funktioniert. 1 Das Auslösen eines Schlüsselimpulses ist nicht möglich. 2 Es ist immer möglich, einen Schlüsselimpuls auszulösen, indem man die Taste AUS zwei Sekunden lang gedrückt hält. 3 Der Programmwahlschalter muss erst entriegelt werden. Dann ist es möglich, einen Schlüsselimpuls auszulösen, indem man die Taste AUS zwei Sekunden lang gedrückt hält.
	RESET	Ein kurzer Druck mit einem schmalen Gegenstand auf die Taste (an der Unterseite der Einheit durch eine Öffnung zugänglich) veranlasst einen RESET des Türantriebs mit Systemtest. Die Tür kehrt in die geschlossene Position zurück (sofern die Programmauswahl nicht DAUEROFFEN lautet oder ein Fehler vorliegt und ist dann bereit für den Normalbetrieb. Wenn der Antrieb mit einem Notmodul für Fluchtwege ausgerüstet ist, überprüft der Antrieb das Notmodul, indem er die mit langsamer Geschwindigkeit in die geschlossene Position zurückgekehrten Türen mit Batterieenergie öffnet (sofern die Programmauswahl nicht DAUEROFFEN oder AUS lautet).

Hinweis: Wenn ein überwachtes Notmodul gefordert ist, wird ein Test des Notmoduls gestartet, indem man den Programmwahlschalter aus der Stellung AUS oder OFFEN in einen beliebigen anderen Betriebsmodus bringt.

OMS Standard und OMS BLE – ZugangsCodes und blinkende LED Beschreibung



Codes	
Einer von vier ZugangsCodes kann verwendet werden.	
1	Kein Zugangscode
2	Um Zugang zu erhalten, wird einer der Programmwahlschalter 2 Sekunden lang gedrückt. Wird bei entriegeltem Zustand innerhalb von 5 Sekunden keine Taste betätigt, bleibt die Einheit entriegelt.
3	Es kann ein Passcode ausgewählt werden, bei dem die Tasten kurz in der korrekten Reihenfolge gedrückt werden müssen. Der gesamte Code muss innerhalb von 10 Sekunden eingegeben werden. Der voreingestellte Passcode lautet  Die entriegelte Einheit wird 15 Sekunden nach Eingabe des Passcodes wieder verriegelt. Bei der Auswahl eines neuen Betriebsmodus muss dieser durch Drücken von  bestätigt werden. Danach wird der Programmschalter gesperrt. Hinweis: Der Passcode kann durch einen befugten Servicetechniker geändert werden.
4	Zugang mit einem internen/eingebauten Schlüssel gewähren. 15 Sekunden nach Aktivierung des Schlüssels wird die Einheit verriegelt. Bei der Auswahl eines neuen Betriebsmodus muss dieser durch Drücken von  bestätigt werden. Danach wird der Programmschalter gesperrt.
Die verschiedenen Betriebsmodi werden durch Drücken des entsprechenden Symbols ausgewählt. Das ausgewählte Symbol leuchtet blau.	

Blinkend	
Rot	Eine blinkende rote LED zeigt einen Fehler im Türantrieb an. Wenn der Fehler nach dem Zurücksetzen weiterhin besteht, ist ein Service erforderlich.
Magenta	Eine alle zwei Sekunden blinkende magenta LED zeigt einen Status oder einen Zustand an, der durch Befugte behebbar ist, z. B. eine ausgebrochene Tür mit Panikbeschlag.
Gelb	Eine alle zwei Sekunden blinkende, gelbe LED zeigt an, dass eine Wartung erforderlich ist.
Grün	- Während der Eingabe des Passcodes leuchtet bei jedem Tastendruck eine grüne LED auf. - Bei Eingabe des korrekten Passcodes leuchtet die grüne LED stetig. - Wenn ein Betriebsmodus ausgewählt, aber noch nicht bestätigt worden ist, blinkt viermal pro Sekunde eine grüne LED.

Bluetooth LED (für OMS BLE)	
Kein Licht	Bluetooth ist deaktiviert
	
Leuchtet	Bluetooth ist aktiv
	
Blinkend	OMS BLE Modul verbindet sich mit der App ASSA ABLOY Sliding Door Manager
	

OMS Basic und PSK-6U - Modi

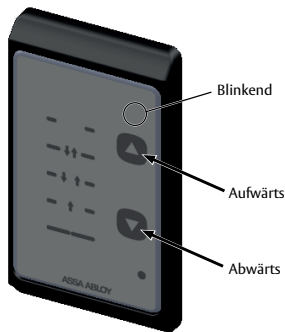
Verfügbar sind die Betriebsmodi DAUEROFFEN, TEILÖFFNUNG, AUTOMATIK, EXIT und AUS .



Symbol	Text	Mode
	OFFEN	Die Tür ist permanent offen. Die Tür kann von Hand bewegt werden, z. B. zum Reinigen der Scheiben. Die Verbindung aller Aktivierungseinheiten wird unterbrochen. Dies gilt nicht für den Notöffnungstaster (falls vorhanden).
	AUTO TEIL-ÖFFNUNG	Durchgang in beide Richtungen, AUTOMATISCHE TEILÖFFNUNG ist möglich. Die Tür kann mit der inneren und äußeren Impulsgeber oder einem Schlüsseltaster (falls vorhanden) teilgeöffnet werden. Bei Betätigung eines NOT-AUF-Tasters (falls vorhanden) öffnet sich die Tür vollständig.
	AUTO	Durchgang in beide Richtungen, Normalbetrieb der Tür. Die Tür kann mit der inneren und äußeren Aktivierungseinheit oder einem Schlüsselschalter/Notöffnungstaster (falls vorhanden) vollständig geöffnet werden.
	EXIT (EINE RICHTUNG)	Durchgang nur in eine Richtung von innen nach außen. Die Tür ist normalerweise verriegelt, wenn eine elektromechanische Verriegelung angebracht wurde. Die Tür kann nur mit der inneren Aktivierungseinheit oder einem Schlüsselschalter/Notöffnungstaster geöffnet werden (falls vorhanden).
	AUS	Die Tür ist geschlossen und wird verriegelt (sofern eine elektromechanische Verriegelung angebracht ist). Diese Funktion darf nur bei Notausgangstüren verwendet werden, nachdem sichergestellt wurde, dass alle Personen das Gebäude verlassen haben. Die Tür kann nicht über den Innen- oder Außenimpuls geöffnet werden. Die Tür kann mit einem Schlüsseltaster (falls vorhanden) teilweise geöffnet werden. Die Tür kann mit einem Notöffnungstaster (falls vorhanden) vollständig geöffnet werden. OMS Basic: Wenn der Programmschalter auf OFF steht, kann die die Taste mit dem Abwärtspfeil einen Schlüsselimпульс auslösen. Der Schlüsselimпульс öffnet die Tür bis zur teiloffenen Position. Es gibt abhängig von der Konfiguration drei verschiedene Möglichkeiten, wie die Taste mit dem Abwärtspfeil funktioniert. 1 Das Auslösen eines Schlüsselimпульс ist nicht möglich. 2 Es ist immer möglich, einen Schlüsselimпульс auszulösen, indem man die Taste mit dem Abwärtspfeil zwei Sekunden lang gedrückt hält. 3 Der Programmwahlschalter muss erst entriegelt werden. Dann ist es möglich, einen Schlüsselimпульс auszulösen, indem man die Taste mit dem Abwärtspfeil zwei Sekunden lang gedrückt hält.
	RESET	Ein kurzer Druck auf den Punkt unten rechts am Programmwahlschalter mit einem schmalen Gegenstand veranlasst einen Reset des Türantriebs. Der Antrieb startet neu und die Türen kehren mit langsamer Geschwindigkeit in die geschlossene Position zurück (sofern die Programmauswahl nicht DAUEROFFEN lautet). Wenn der Antrieb mit einem Notmodul für Fluchtwege ausgerüstet ist, überprüft der Antrieb das Notmodul, indem er die mit langsamer Geschwindigkeit in die geschlossene Position zurückgekehrten Türen (sofern die Programmauswahl nicht DAUEROFFEN oder AUS lautet) mit Batterieenergie öffnet.
	RESET	Drehen Sie den Schlüsselschalter im Uhrzeigersinn in die Position „R“ (sechs Uhr) und drücken Sie dann kurz mit einem spitzen Gegenstand in die Öffnung am Programmschalter. Der Antrieb führt einen RESET aus. Drehen Sie dann den Schlüsselschalter entgegen dem Uhrzeigersinn in die gewünschte Position. Der Antrieb startet neu und die Türen kehren mit langsamer Geschwindigkeit in die geschlossene Position zurück (sofern die Programmauswahl nicht DAUEROFFEN lautet). Wenn der Antrieb mit einem Notmodul für Fluchtwege ausgerüstet ist, überprüft der Antrieb das Notmodul, indem er die mit langsamer Geschwindigkeit in die geschlossene Position zurückgekehrten Türblätter (sofern die Programmauswahl nicht „DAUEROFFEN“ oder „AUS“ lautet) mit redundanter Energie öffnet. Hinweis: In der Position "R" kann der Schlüssel nicht entfernt werden.

Hinweis: Wenn ein überwachtes Notmodul gefordert ist, wird ein Test des Notmoduls gestartet, indem man den Programmwahlschalter aus der Stellung AUS oder OFFEN in einen beliebigen anderen Betriebsmodus bringt.

OMS Basic - Zugangs-codes und blinkende LED

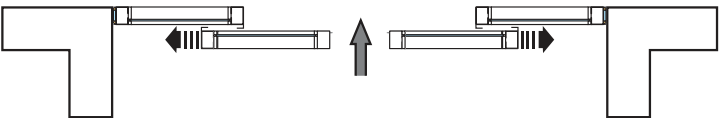


Codes	
Es werden drei alternativ auswählbare Codes verwendet.	
1	Der Zugang ist möglich, indem man die Taste mit dem Auf- oder Abwärtspfeil zwei Sekunden lang gedrückt hält.
2	Der Zugangscode wird abgerufen, in dem man kurz Pfeil aufwärts, dann Pfeil abwärts, nochmals Pfeil abwärts und zum Schluss Pfeil aufwärts drückt. Der Code muss innerhalb von drei Sekunden vollständig eingegeben werden.
3	Kein Zugangscode
Die verschiedenen Betriebsmodi werden durch Drücken auf die Tasten mit dem Symbol Pfeil aufwärts oder Pfeil abwärts ausgewählt. Beim Drücken einer Taste ertönt ein Summton. Die aktuelle Auswahl wird durch eine blaue LED links vom Funktionssymbol oder -text angezeigt. Wenn nicht 5 Sekunden lang eines der Pfeilsymbole gedrückt worden ist, wird der Zugang verriegelt.	

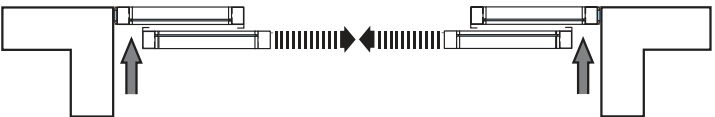
Blinkend	
Rot	- Eine blinkende rote LED zeigt einen Fehler im Türantrieb an. Wenn der Fehler nach dem Zurücksetzen weiterhin besteht, ist ein Service erforderlich. - Wenn ein externer Schlüssel angeschlossen und aktiviert wird, leuchtet die Anzeige-LED am Programmwahlschalter Basic 15 Sekunden lang konstant. In dieser Zeit ist es möglich, den Betriebsmodus zu ändern.
Orange	Eine alle zwei Sekunden blinkende orange LED zeigt einen Status oder einen Zustand an, der durch Befugte behebbar ist, z. B. eine geöffnete Tür über den Panikbeschluss.
Gelb	Eine alle zwei Sekunden blinkende, gelbe LED zeigt an, dass eine Wartung erforderlich ist.

Integrierte Sicherheit

Um einen sicheren Durchgang zwischen zwei sich schließenden Türen zu gewährleisten, öffnen sich die Türen sofort, sobald ein Hindernis erkannt wird. Anschließend nehmen sie ihre unterbrochene Bewegung langsam wieder auf, um zu prüfen, ob das Hindernis noch vorhanden ist oder nicht.



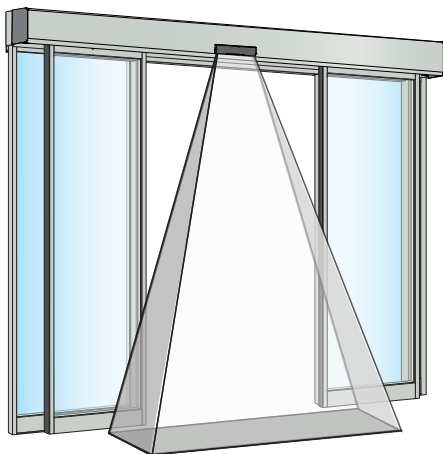
Wenn beim Öffnen der Tür ein Hindernis erkannt wird, stoppt die Tür sofort und schließt sich nach einer zeitlichen Verzögerung wieder.



Sicherheitssystem mit Anwesenheitssensoren

Normalerweise enthält das Sicherheitssystem Anwesenheitssensoren, die über der Türöffnung installiert werden. Wenn ein Anwesenheitssensor während des Türschließens einen Gegenstand im

Türbereich erfasst, öffnen sich die Türen sofort wieder (reversieren). Sobald der Gegenstand entfernt ist, beginnt die Tür sich zu schließen.



Technologisch fortschrittliche Sensoren

Die ASSA ABLOY Entrance Systems Sensoren wurden vom ASSA ABLOY Entrance Systems-Prüfinstitut auf ihre Eignung für automatische Schiebetüren von ASSA ABLOY Entrance Systems getestet und zugelassen. Diese Anwesenheitssensoren verbessern nochmals die bereits gute Hinderniserkennung durch die eingebaute, selbstüberwachende Druckkraftbegrenzung.

Überwachte Sensoren verfügen über eine Selbstüberwachung zur Fehlererkennung.

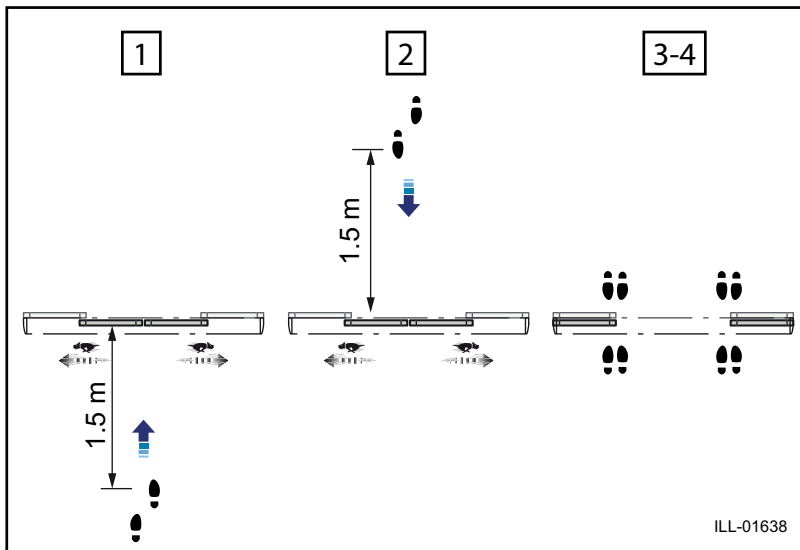


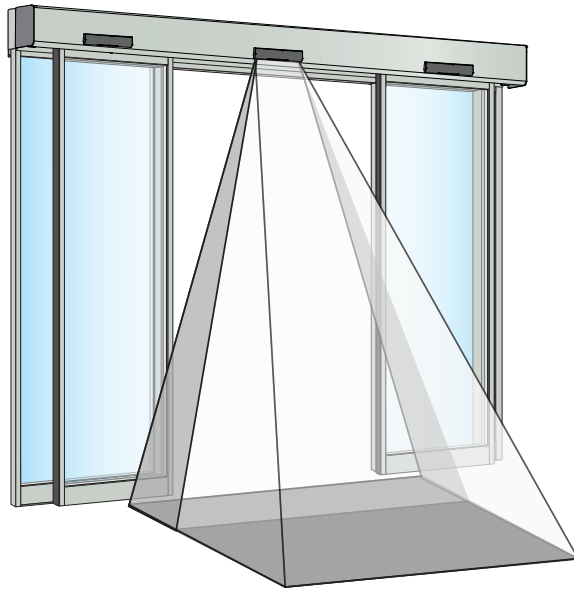
Wenn Sie ein Problem selbst nicht beheben können, schalten Sie die automatische Tür sofort ab und wenden Sie sich für Unterstützung an Ihre ASSA ABLOY Entrance Systems-Vertretung.

Überprüfung der inneren und äußeren kombinierten Bewegungs- und Anwesenheitssensoren

Kombinierte Sensoren werden verwendet, wenn ein Bewegungssensor und ein Anwesenheitssensor in der gleichen Einheit integriert sein sollen.

- 1 Gehen Sie auf die Türöffnung zu. Wenn Sie rund 1,5 Meter von der Tür entfernt sind, muss sich diese zu öffnen beginnen und in geöffneter Position stoppen.
- 2 Nachdem sich die Tür geschlossen hat, wiederholen Sie den gleichen Test auf der anderen Türseite.
- 3 Öffnen Sie die Tür und bleiben Sie länger als 5 Sekunden still vor dem offenen Türblatt auf der linken Seite stehen. Die Tür muss offen bleiben. Wiederholen Sie den Test auf der rechten Seite.
- 4 Wiederholen Sie Schritt drei auf der anderen Türseite.



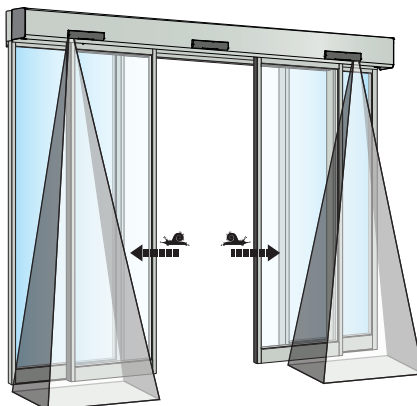


So überprüfen Sie die seitlichen Anwesenheitssensoren

Sensoren für seitliche Anwesenheit können beispielsweise zum Einsatz kommen, wenn höhere Türgeschwindigkeiten erforderlich sind, oder bei Installationen in Wohnstätten für ältere oder behinderte Menschen und in Kindertagesstätten. Sie schützen die Nutzer davon, während des Öffnungszyklus von den Türen eingeklemmt zu werden. Erkennt ein Sensor für seitliche Anwesenheit ein Hindernis, stoppt der Türantrieb nicht, verlangsamt aber die Türbewegung bis auf ein sicheres Tempo. In diesem sicheren Tempo versucht die Tür, das Hindernis wegzuschieben, um sicherzustellen, dass die Person, die durch die Tür geht, nicht dagegen prallt.

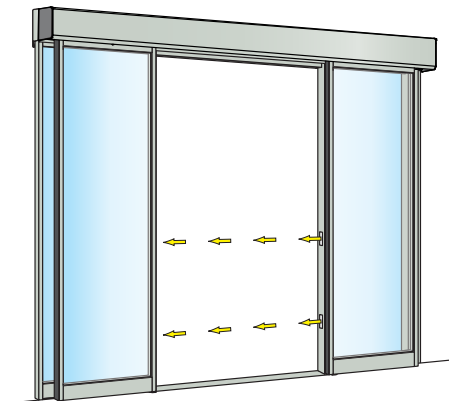
Treten Sie auf einer Türseite in die Erkennungszone des Sensors für seitliche Anwesenheit. Aktivieren Sie am Antrieb den Impuls. Die Tür darf nicht stoppen, muss aber beim Öffnen die Geschwindigkeit auf ein sicheres Tempo reduzieren.

Wiederholen Sie bei einer beidseitig öffnenden (zweiflügligen) Tür den oben beschriebenen Test auf der anderen Seite.



Sicherheitssystem mit Fotozellen

Alternativ kann das Sicherheitssystem Fotozellen zur Anwesenheitserfassung in der Türöffnung umfassen. Wenn ein Gegenstand während des Schließvorgangs den (unsichtbaren) Infrarotstrahl zwischen den Fotozellen durchbricht, öffnen sich die Türen sofort. Sobald der Gegenstand entfernt ist, schließt sich die Tür.



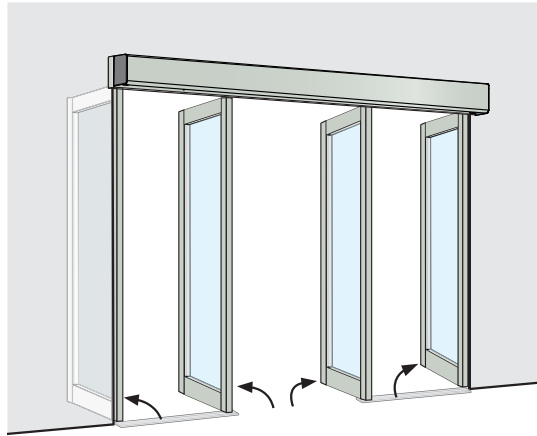
Notausgangs-Funktion

Der Antrieb kann mit unterschiedlichen Notmodulen ausgestattet werden, sodass eine sichere Evakuierung des Gebäudes gewährleistet werden kann.

Panikbeschlag PSB

Die Türblätter und die Seitenteile schwingen nach außen, wenn ein vordefinierter Druck ausgeübt wird.

Der Panikbeschlag kann auch zum Herstellen einer breiteren Öffnung verwendet werden. Von der ganz geöffneten Position können die Türblätter manuell seitlich verschoben werden. Hierdurch können breite Gegenstände durch die Tür transportiert werden oder der Eingangsbereich eines Geschäfts kann bei guten Wetterverhältnissen einladender gestaltet werden.



Mechanisches Notmodul (MEU)

Die Tür wird mit einem elastischen Band geöffnet, falls der Strom ausgefallen ist. Die Tür bleibt offen, bis die Spannungsversorgung wieder hergestellt ist. Der Antrieb nimmt dann die vom Programmschalter eingestellte Funktion wieder auf. Das Notmodul wird von der Steuereinheit des Antriebs überwacht. Wird bei der Überwachung ein Fehler erkannt, öffnet sich die Tür und bleibt offen, bis der Fehler behoben ist.

Für weitere Informationen [siehe Allgemeines Zubehör auf Seite 28](#).

Elektrisches Notmodul

Die Tür wird bei einem Stromausfall über einen Akkumulator geöffnet. Die Tür verbleibt in dieser Position, bis die Spannungsversorgung wieder hergestellt ist. Der Antrieb nimmt dann die vom Programmschalter eingestellte Funktion wieder auf. Die Batterie wird von der Steuereinheit des Antriebs überwacht. Ein Überwachungsfehler wird durch eine blinkende rote LED am Programmschalter (OMS) angezeigt. Die Tür bleibt geöffnet, bis der Fehler behoben worden ist.

Für weitere Informationen [siehe Allgemeines Zubehör auf Seite 28](#).

Das elektrische Notmodul kann auch dazu verwendet werden, die Tür bei einem Stromausfall zu schließen. Die Feuervorschriften verlangen dies, um die Ausbreitung von Feuer oder Rauch im Gebäude zu verhindern.

Regelmäßige Sicherheitskontrollen

Damit die Anforderungen der nationalen/internationalen Richtlinien eingehalten werden können und um eine Fehlfunktion sowie ein Verletzungsrisiko auszuschließen, haben wir die folgende Checkliste erstellt.



Den Türantrieb nicht verwenden, wenn eine Reparatur oder Einstellung nötig ist.



Bei Reinigungs- oder Wartungsarbeiten von der ¹²Hauptstromversorgung trennen.

Tägliche Nutzung			Bei Problemen
Aktivieren Sie den Antrieb und überprüfen Sie mittels <i>Sichtkontrolle</i> die Befestigung und den einwandfreien Zustand von: - Antrieb und Verkleidung ① - Kabel ② - Programmwahlschalter ③ - Tür und Glas (Stabilität) ④			
Kontrollieren Sie außerdem den Antrieb und führen Sie eine <i>Sichtkontrolle</i> auf folgende Punkte durch: - Zustand der Türdichtungen und des Wetterschutzes ⑤ - Zustand von Gummis ⑥ - Fingerschutz ⑦ - ordnungsgemäßer Betrieb; langsames und sanftes Schließen - Durchgängigkeit der Belüftung			
Stellen Sie den Programmwahlschalter auf AUS und überprüfen Sie, ob der Antrieb und die elektromechanische Verriegelung (falls vorhanden) gemeinsam arbeiten. Überprüfen Sie auch, ob die Verriegelung ⑧ die Tür wirklich fest verriegelt.			
Aktivieren Sie die manuellen Impulsgeber ⑨, falls vorhanden, und gehen Sie auf die Tür zu. Überprüfen Sie, während Sie durch den Eingang bzw. Ausgang gehen, ob die Tür weit genug geöffnet wurde. Führen Sie den Test dann auch bei den automatischen Impulsgebern ⑩ in gleicher Weise durch.			
Kontrollieren Sie allfällig vorhandene Sicherheitssensoren ⑪. Siehe Seite 19 . Wenn Sie nicht sicher sind, welche Art von Sensor installiert ist, wenden Sie sich an Ihre ASSA ABLOY Entrance Systems-Vertretung.			
Türen in Fluchttüren	Die Durchführung dieser Tests in regelmäßigen Abständen und durch geschultes Personal ist gesetzlich vorgeschrieben.	Wenn der Antrieb mit einem Panikbeschlagsystem ausgestattet ist, setzen Sie den Programmschalter in den AUTO Modus. Schieben Sie die Tür(en) von Hand in Fluchtrichtung, um sicherzustellen, dass nichts das Öffnen der Tür(en) verhindert. Die Tür(en) muss (müssen) ihren Betrieb einstellen, und es muss möglich sein, die Tür(en) manuell zu bewegen. Nach dem Test die Tür(en) wieder in den normalen Betriebsmodus versetzen.	
		Falls der Antrieb mit einer automatischen Öffnungsvorrichtung ausgerüstet ist, den Strom abschalten: Die Tür muss aufgehen und offen stehen bleiben. Stellen Sie die Stromversorgung wieder her, und das Tor sollte seinen normalen Betrieb wieder aufnehmen.	
Brand-schutztüren		Lassen Sie die Tür sich nach einem Impuls schließen und achten Sie darauf, dass nichts die Tür am Schließen und Verriegeln (falls von den Vorschriften gefordert) hindert.	

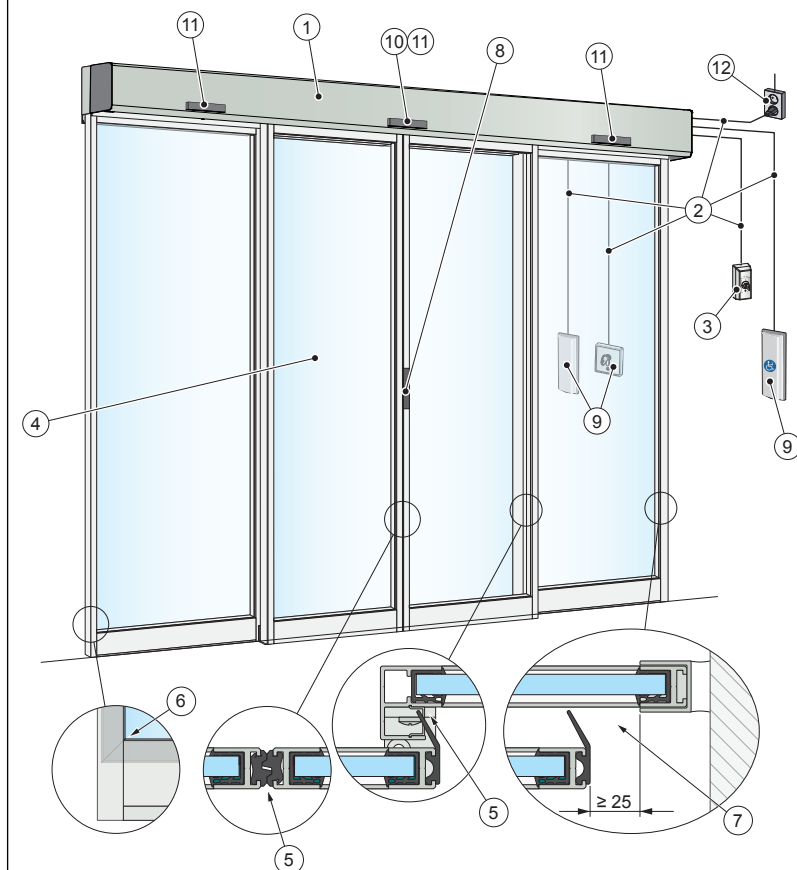


= Treffen Sie entsprechende Maßnahmen.



= Wenden Sie sich an Ihre ASSA ABLOY Entrance Systems-Vertretung. Die Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite.

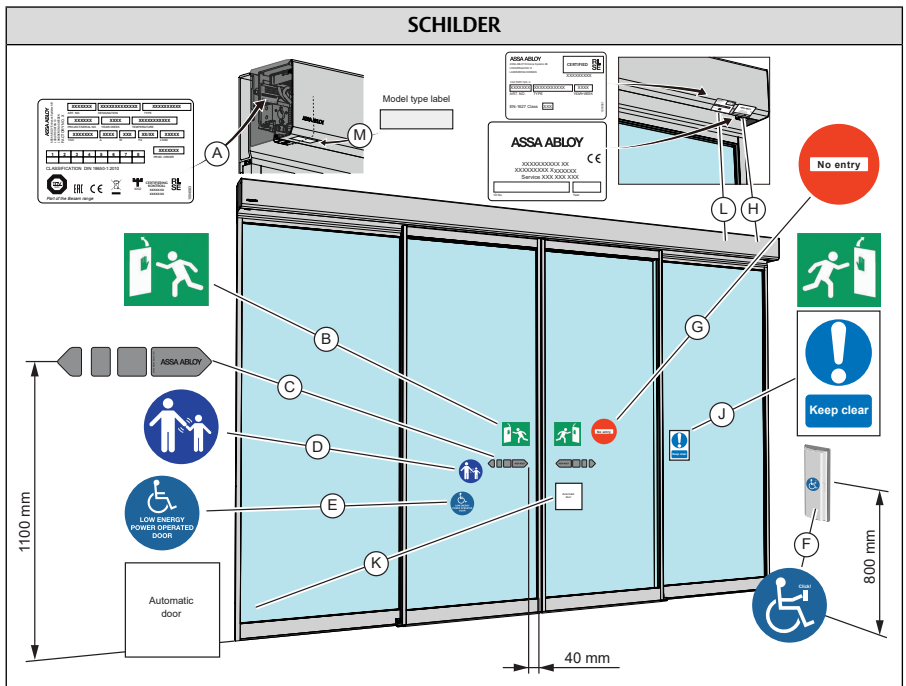
FUNKTIONS- UND SICHTKONTROLLE



REINIGUNG

Es kann ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden. Um die Qualität der behandelten Oberflächen zu erhalten, müssen die Oberflächen mindestens alle vier Monate gereinigt werden. Die Reinigungsvorgänge sollten protokolliert werden. Um Schäden an den Profilen zu vermeiden, müssen die Bürsten und alle Abdichtmaterialien wöchentlich mit einem Staubsauger gereinigt werden.

- Setzen Sie Fenster, Türen oder Profile keinen alkalischen Substanzen aus. Sowohl Glas als auch Aluminium sind empfindlich gegen alkalische Substanzen.
- Nicht mit Hochdruck-Wasserstrahl reinigen. Antrieb, Programmschalter und Sensor können beschädigt werden und Wasser könnte in die Profile eindringen.
- Keine Politur verwenden.
- Bürsten Sie nicht mit Materialien wie Topfreiniger-Schwämmen, weil dies zu mechanischen Schäden führt.



Aktion	
Überprüfen Sie, ob alle nötigen Schilder angebracht und intakt sind. Der Vermerk "Obligatorisch" weist darauf hin, dass das Schild laut europäischen Richtlinien und gleichwertigen nationalen Gesetzen außerhalb der Europäischen Union vorgeschrieben ist.	
(A)	Produktetikett: Obligatorisch
(B)	Panikbeschlagsystem: Verbindlich bei Zulassung für Fluchtwege.
(C)	ASSA ABLOY Entrance Systems Türaufkleber: Obligatorisch, falls zutreffend, um das Glas kenntlich zu machen (an allen beweglichen Glasscheiben anzubringen).
(D)	Kinder beaufsichtigen (an beiden Seiten der Tür anbringen): Gemäß nationaler Vorschriften Pflicht. Empfohlen, wenn die Risikoanalyse auf Benutzung durch Kinder hindeutet.
(E)	Für Menschen mit Körperbehinderung entworfener Türantrieb: Empfohlen, falls zutreffend (Anbringung an beiden Seiten der Tür).
(F)	Aktivierung durch Menschen mit Körperbehinderung: Empfohlen, wenn zutreffend.
(G)	Kein Eingang, zur Kennzeichnung von Verkehr in eine Richtung: In GB und US gegebenenfalls Pflicht, nicht im Lieferumfang enthalten.
(H)	Lokales Produktetikett
(J)	Frei halten Obligatorisch in GB, falls zutreffend, nicht im Produkt enthalten.
(K)	Automatische Tür: Obligatorisch in GB, falls zutreffend, nicht im Produkt enthalten.
(L)	Aufkleber „einbruchhemmend“: Erforderlich bei einem Protect(einbruchhemmenden System).
(M)	Typenschild des Modells: Obligatorisch.

Sicherheitszubehör

Obwohl die Installation der Antriebe allen gültigen Sicherheitsbestimmungen entspricht, kann die Sicherheit bzw. der Komfort mit Hilfe der folgenden Zusatzausstattung weiter erhöht werden. (Eine detaillierte Beschreibung erhalten Sie bei Ihrer örtlichen ASSA ABLOY Entrance Systems -Vertretung.)

- Kombinierte Anwesenheits- und Bewegungsmelder
- Separate Anwesenheitssensoren (Anwesenheit in der Türöffnung oder seitliche Anwesenheit für die Hinterkante der Tür)

Allgemeines Zubehör

Mit Hilfe der folgenden Zusatzausstattung können ASSA ABLOY SL500, ASSA ABLOY SL510, ASSA ABLOY SL520 und ASSA ABLOY SL521 weiter verbessert werden. (Eine detaillierte Beschreibung erhalten Sie bei Ihrem örtlichen ASSA ABLOY Entrance Systems-Händler.)

Verkleidung

Aus natur eloxiertem Aluminium standardmäßig. Lackiert in RAL-Farben oder farbig eloxiert erhältlich.

Bewegungssensor und Anwesenheitssensoren

Fügen Sie Bewegungs- und Anwesenheitssensoren hinzu, um Komfort und Sicherheit zu verbessern.

Programmwahlschalter

[Siehe Seite 12.](#)

Elektrische Verriegelung

Beim Antrieb gibt es folgende Verriegelungsarten:

- stromlos offen (LDP, Fail Safe)
- stromlos geschlossen (LD, Fail Secure)
- Bistabiles Schloss (LDB)
- Stangenverriegelung (LDE) (nur erhältlich für ASSA ABLOY SL500 ausgestattet mit Slim Eco LDE Türsystem)

Manuelle Entriegelung, MOLD

Zum manuellen Ver- und Entriegeln der elektromechanischen Verriegelung.

Mikroschaltersatz – Endschaltersatz (LSK) / Verriegelungsanzeigeschalter (LIS)

Zur Anzeige der Tür- und Verriegelungsposition.

Anzeige Geschlossene Tür LDI/LIS

Zur Anzeige des verriegelten Schlosses und der geschlossenen Tür für den Anschluss an ein Alarmsystem.

Mechanisches Notstromaggregat (MEU)

MEU besteht aus Gummiband.

MEU kann in Fluchtwegen eingesetzt werden.

Hinweise zum MEU

Der MEU kann mit einer 12-V- oder 24-V-Batterie ausgestattet werden. Die Batterie dient nur dazu, die Tür offen zu halten und zu bremsen, falls die Stromversorgung ausfällt. Der Akku ist nicht Teil des Notausgangssystems und wird bei der Überwachung des Notmoduls nicht überwacht, sondern nur das elastische Band.

Hinweis: Um zu testen, ob die Batterie funktioniert, stellen Sie die Modusauswahl auf AUTO und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung zum Antrieb. Beobachten Sie die Tür. Das elastische Band öffnet die Tür und die Batterie bremst die Tür, bevor sie vollständig geöffnet wird (die Türen stoßen nicht in die Türanschlüge).

Wenn der Antrieb die Geschwindigkeit der Tür nicht verringert, muss die Batterie durch einen ASSA ABLOY Entrance Systems-autorisierten Vertreter ersetzt werden.

Elektrisches Notstromaggregat (EEU)

EEU besteht aus wiederaufladbaren Batterien.

EEU kann in Fluchtwegen eingesetzt werden.

Notfallüberwachung mit EEU und MEU

Laut Norm ist es erforderlich, dass die EEU oder MEU regelmäßig überwacht werden. Die Überwachung erfolgt durch Öffnen der Tür mit Hilfe des Notmoduls. Eine halbe Stunde vor Ablauf dieser Zeit generiert der folgende Öffnungsimpuls einen Notöffnungstest. Liegt innerhalb dieser halben Stunde kein Öffnungsimpuls vor, generiert die Steuerung des Antriebs selbst einen Überwachungstest.

Wenn das Notmodul die Tür innerhalb des Zeitlimits öffnet, war der Test erfolgreich und die Tür nimmt den mit dem Programmwahlschalter eingestellten Betriebsmodus wieder auf.

Hinweis: Der Test wird niemals im Betriebsmodus ausgeführt, wenn sich der Programmschalter in der Einstellung Öffnen befindet. Bei Einstellung AUS kann er angewählt werden. Der Test wird immer nach einem RESET und nach einer Änderung der Betriebsartauswahl durchgeführt, von einer Position, in der kein Test durchgeführt wird, zu einer Position, in der der Test angefordert wird.

Schließen im Brandfall

Bei Stromausfall schließt sich die Tür. Dies erfordert 12 oder 24 V-Batterie.

Notschließung mit wiederholtem Schließen

Wenn die Netzspannung ausfällt und die Tür nach einer elektrischen Notschließung von Hand geöffnet wird, schließt sie sich wieder. Dies erfordert eine 12 V- oder 24 V-Batterie und eine LSK.

Panikbeschlag PSB

Kann im Fluchtweg eingesetzt werden und ermöglicht im Notfall das Herausbrechen von Tür- und Seitenscheiben nach außen.

[Siehe Seite 23.](#)

Schleusenfunktion

Wird zwischen zwei Antrieben verwendet, wobei der erste Antrieb schließen muss, ehe der zweite öffnen kann (normalerweise zur Reduzierung von Energieverlusten und nicht aus Sicherheitsgründen).

Notbatterie-UPS

Stand-by-Versorgung, die einen kontinuierlichen Betrieb während eines kurzen Stromausfalls ermöglicht; der Antrieb kann 20 Minuten lang ohne Netzstrom betrieben werden.

Externe Fehleranzeige

Möglich, wenn eine Lampe oder ein Summer angeschlossen ist.

Schlüsselschalter (Unterputz- und/oder Aufputzmontage).

Zur Abgabe eines Öffnungsimpulses an die Tür in jeder beliebigen Programmwahlschalter-Einstellung. Der Schlüsselschalter öffnet die Tür auch bei ausgeschalteter Stromversorgung, sofern eine Batterie installiert ist.

Drucktaster

Zur Abgabe eines Öffnungsimpulses an die Tür.

Synchronisation

Zur Verwendung zwischen den Antrieben zweier einflügeliger Türen, die in sehr großen Öffnungsbereichen zusammenarbeiten.

Verbindungskabel erforderlich.

Öffnen/Schließen-Funktion

Ein Tastenimpuls schaltet zwischen Öffnen und Schließen um. Die Tür bleibt bis zum nächsten Impuls geöffnet oder kann sich, auch wenn kein neuer Impuls eintrifft, nach einer einstellbaren Wartezeit automatisch schließen.

Feueralarm-Anschluss

Zur Notöffnung der Tür oder zum Schließen im Brandfall bei bestehender Netzstromversorgung.

Schwestern-Funktion

Meist in Kombination als Schwestern/Bett-Funktion verwendet. Die Schwestern-Funktion öffnet die Tür bis in Teilöffnungsposition, die Bett-Funktion (mit innerem und/oder äußerem Impuls verbunden) öffnet die Tür vollständig.

Die Schwesternfunktion ist in den Betriebsmodi Exit und Auto verfügbar.

Die Offenhaltezeit für den Schwesternimpuls ist identisch mit der für eine Teilöffnung.

Fernbedienung

Ferngesteuert, beispielsweise durch eine Zeitschaltuhr, die die Tür in den Modus "EXIT" versetzt.

Notöffnungsimpuls

Zur Abgabe eines Öffnungsimpulses an die Tür in jeder beliebigen Einstellung des Programmschalters, solange der Antrieb mit Strom versorgt wird.

PASS (vorher Personenstrom)

Mit der PASS kann der Antrieb zählen, wie viele Personen die Tür beim Hinein- und Hinausgehen passieren. Der Wert kann in der App [ASSA ABLOY Sliding Door Manager](#) angezeigt werden.

Die PASS hilft dabei, die Personenanzahl zu kontrollieren, die das Gebäude betritt. Das obere Limit beträgt 1 000 Personen.

Die PASS funktioniert bei jeder Betriebsmodusauswahl (außer AUS, hier wird der Zähler zurückgesetzt).

PASS Nur Ausgang – eine Funktion, die verhindert, dass sich die Tür für eintretende Personen öffnet, wenn das benutzerdefinierte obere Limit erreicht wurde – funktioniert in EXIT, AUTO und AUTO TEILÖFFNUNG.

Um die Parameter der PASS zu ändern, müssen Sie die Sliding Door Manager App verwenden. Daher muss der Antrieb mit einem OMS BLE ausgestattet sein.

In der App ist es möglich, einen oberen Grenzwert für PASS Nur Ausgang festzulegen. Außerdem können Schwellwerte für den Versand von Nachrichten festgelegt werden, beispielsweise wenn 50% oder 75% der Personenstrombegrenzung erreicht sind. Für den Empfang der Benachrichtigungen ist eine Bluetooth-Verbindung mit dem Antrieb erforderlich.

Fehlersuche

Problem?	Maßnahmen
Die Tür öffnet sich nicht	
Der Motor startet nicht	Ändern Sie die Einstellung des Programmschalters. Überprüfen Sie den Netzanschluss und die Sicherung im Gebäude.
Der Motor startet, stoppt jedoch während des Öffnens	Entriegeln Sie die mechanischen Verriegelungen.
	Reinigen Sie die Bodenführung.
	Prüfen Sie, ob sich eingeklemmte Gegenstände unter der Tür befinden.
Die Tür schließt sich nicht	
Der Motor startet nicht	Ändern Sie die Einstellung des Programmschalters. Wenn ein Anwesenheitssensor installiert ist, überprüfen Sie, ob sich in der Anwesenheitszone Gegenstände befinden, und entfernen Sie diese gegebenenfalls.
Der Motor startet, stoppt jedoch während des Öffnens	Reinigen Sie die Bodenführung.
	Prüfen Sie, ob sich eingeklemmte Gegenstände unter der Tür befinden.
Die Tür bewegt sich langsam	
	Vermeiden Sie die Benutzung der Tür und geben Sie ihr die Möglichkeit, sich vollständig zu schließen.
	Durch kurzes Drücken der Resettaste einen Reset des Antriebs auslösen (siehe Seite 12).
Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich an Ihre ASSA ABLOY Entrance Systems-Vertretung.	

Service/Wartung

Service- und Einstellungsarbeiten durch die autorisierte ASSA ABLOY Entrance Systems-Vertretung stellen den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb der automatischen Tür sicher.

Dieses Produkt kann Batterien enthalten, die ausschließlich durch einen durch ASSA ABLOY Entrance Systems geschulten und qualifizierten Techniker ausgetauscht werden dürfen. Nicht vergessen, die Dokumente "Service Log Book" (Serviceprotokollheft) und "Abnahmetest am Montageort und Risikobewertung" (PRA-0005) verfügbar zu halten. Sie werden gemeinsam benutzt. In der untenstehenden Tabelle finden Sie die empfohlenen Zeitabstände in Monaten, in denen Teile während vorbeugender Wartungsarbeiten auszutauschen sind. Wenden Sie sich an Ihren ASSA ABLOY Entrance Systems-Verkaufsberater, um mehr über unser Serviceangebot zu erfahren!

Teil	Zyklen/Stunden in Betrieb			Vandalismusge- fährdetes Umfeld
	<10	<100	>100	
	Geringer Perso- nenver- kehr	Mittlerer Personen- verkehr	Starker Perso- nenver- kehr	
Batterie für elektrisches Notstrom- aggregat (mit 10 Sicherung AT)	24	24	24	24
Bodenführung Standard Mit Filzpolstern Panik-Bodenführung	24	12	6	6
Türrollen Kunststoffrollen Stahlrollen Entgleisungsvorrichtung	36	24	12	12
Laufbahnprofil	36	36	36	24
Zahnriemen	48	48	48	36
Antriebseinheit (SL521)	42	12	6	6
Antriebseinheit Dämpfersatz	60	60	60	60
Verkleidungsverriegelung	60	60	60	60
Zahnriemenklemme	60	48	36	24
Plastikschutz Mittelachsensatz	60	60	60	48
Türanschlag Gummipuffersatz	24	24	24	24
Umlenkrad-Baugruppe	36	36	36	36
Entgleisungsschutz	60	60	60	60
Bürste/Dichtung	12	12	12	12

Weitere Produkte von ASSA ABLOY Entrance Systems

- Türsysteme
- Balancetür
- Luftschleier
- Karusselltüren
- Drehflügeltüren
- Automatische und manuelle Impulsgeber
- Vertikalbeschlag-Gewebetor
- Überladebrücken
- Torabdichtungen
- Falttore
- Schnelllauftore
- Loadhouses

- Sektionaltore
- Dienstleistungen wie vorkehrende Wartung, Aktualisierung von Programmen, Notfallreparaturen, Wartungsratschläge und Türverwaltung

Hiermit erklären **ASSA ABLOY Entrance Systems AB**
wir,

**Lodjursgatan 10
SE-261 44 Landskrona
Sweden**

in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:

SL500, SL500 T, SL500 SL, SL510, SL520, SL500 ADS, SL500 T ADS, SL500 SL ADS, SL510 ADS, SL520 ADS. With or without emergency unit

den folgenden Richtlinien entspricht:

2014/30/EU ElectroMagnetic Compatibility Directive (EMCD)

2006/42/EC Machinery Directive (MD)

2011/65/EU on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment with the applicable amendments (RoHS)

2014/53/EU Radio Equipment Directive (RED)

Angewendete harmonisierte europäische Normen:

EN 61000-6-2:2005

EN ISO 13849-1:2015

EN 60335-2-103:2015

EN 61000-6-3:2007+A1:2011

EN 16005:2012/AC:2015

EN 300 328 V 2.1.1

EN 60335-1:2012/AC:2014+A11:2014+A13:2017

+A1:2019+A14:2019+A2:2019

Weitere angewendete Normen oder technische Spezifikationen:

FCC 47 CFR Part 15 B + Part 15C

IEC 60335-2-103 ed.2 1:2011

DIN 18650-1/-2:2010

EN 301 489-1 V 2.2.0

UL 325

IEC 60335-1 ed. 5:2010

AutSchR:1997

EN 301 489-1 V 2.2.0

Von einer befugten bzw. zuständigen Stelle (die vollständige Adresse erhalten Sie bei ASSA ABLOY Entrance Systems AB) ausgestelltes Zertifikat bezüglich des Produkts:

B.01999/19

B 050829 0049

UL File E47833

SC1319-13

Der Fertigungsprozess garantiert die Übereinstimmung des Produkts mit der technischen Akte. Der Fertigungsprozess wird regelmäßig von einem unabhängigen Prüfinstitut bewertet.

Die CE Markierung wurde zuerst angebracht 2013-10-10

Zusammenstellung der technischen Akte:

Anders Forslind

ASSA ABLOY Entrance Systems AB

Lodjursgatan 10

SE-261 44 Landskrona

Sweden

Ort
Ferahltorf

Datum
2021-11-19

Unterschrift
Mats Nordén



Position
Head of Product Development Product Area
Door Automation

Hiermit erklären **ASSA ABLOY Entrance Systems AB**
wir,

**Lodjurgatan 10
SE-261 44 Landskrona
Sweden**

in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:
SL521 and SL521 ADS

den folgenden Richtlinien entspricht:

2014/30/EU ElectroMagnetic Compatibility Directive (EMCD)

2006/42/EC Machinery Directive (MD)

**2011/65/EU on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment
with the applicable amendments (RoHS)**

2014/53/EU Radio Equipment Directive (RED)

Angewendete harmonisierte europäische Normen:

EN 61000-6-2:2005

EN ISO 13849-1:2015

EN 60335-2-103:2015

EN 61000-6-3:2007+A1:2011

EN 16005:2012/AC:2015

EN 300 328 V 2.1.1

EN 60335-1:2012/AC:2014+A11:2014+A13:2017

+A1:2019+A14:2019+A2:2019

Weitere angewendete Normen oder technische Spezifikationen:

FCC 47 CFR Part 15 B + Part 15C

IEC 60335-2-103 ed.2 1:2011

DIN 18650-1/-2:2010

EN 301 489-1 V 2.2.0

UL 325

IEC 60335-1 ed. 5:2010

AutSchR:1997

EN 301 489-1 V 2.2.0

Von einer befugten bzw. zuständigen Stelle (die vollständige Adresse erhalten Sie bei ASSA ABLOY Entrance Systems AB) ausgestelltes Zertifikat bezüglich des Produkts:
B 058029 0048

Der Fertigungsprozess garantiert die Übereinstimmung des Produkts mit der technischen Akte. Der Fertigungsprozess wird regelmäßig von einem unabhängigen Prüfinstitut bewertet.

Die CE Markierung wurde zuerst angebracht 2020-11-01

Zusammenstellung der technischen Akte:

Anders Forslind

ASSA ABLOY Entrance Systems AB

Lodjurgatan 10

SE-261 44 Landskrona

Sweden

Ort
Ferahltorf

Datum
2021-11-19

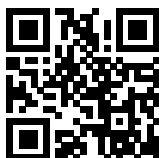
Unterschrift
Mats Nordén



Position
Head of Product Development Product Area
Door Automation

ASSA ABLOY Entrance Systems hat sich als führender Anbieter auf automatische Eingangslösungen zur Sicherung eines effizienten Waren-, Fahrzeug- und Personenverkehrs spezialisiert. Auf der Grundlage des langjährigen Erfolgs der Marken Besam, Crawford, Albany und Megadoor bieten wir unsere Lösungen unter der Marke ASSA ABLOY an. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen erfüllen wir den Bedarf unserer Kunden nach einem sicheren, zweckmäßigen und nachhaltigen Betrieb. ASSA ABLOY Entrance Systems ist ein Geschäftsbereich von ASSA ABLOY.

assaabloyentrance.de,
assaabloyentrance.at



ASSA ABLOY Entrance Systems

Tel.: 030 23 18 80 (DE), 01 914 55 37-0 (AT)
info.de.aaes@assaabloy.com (DE), info.at.aaes@assaabloy.com (AT)
assaabloyentrance.de, assaabloyentrance.at